

INFORMATIONSKLAUSEL BEZÜGLICH PERSONENBEZOGENER DATEN

Auf der Grundlage von Art. 13 Abs. 1 und Abs. 2 sowie Art. 14 der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (nachstehend: DSGVO) informieren wir hiermit über die Regeln für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und über die Ihnen in Verbindung damit zustehenden Rechte.

1. Datenverantwortlicher personenbezogener Daten:

Der Datenverantwortliche der personenbezogenen Daten ist (nachstehend als Datenverantwortlicher bezeichnet):

IDEA INVEST FEDYNA I WSPÓLNICY SPÓŁKA Z OGRANICZONĄ ODPOWIEDZIALNOŚCIĄ

ul. Rynek Sienny 2/4, 70-542 Szczecin

eingetragen im Unternehmerregister des Nationalen Gerichtsregisters durch das Amtsgericht Szczecin-Centrum in Szczecin, 13. Handelskammer des Nationalen Gerichtsregisters unter der Nummer KRS 0001006552, REGON [Firmen-IdNr.]: 321473106, NIP [Steuer-IdNr.]: 8513173572

Kontaktdaten des Datenverantwortlichen der personenbezogenen Daten:

Adresse: ul. Rynek Sienny 2/4, 70-542 Szczecin

Telefon: 725 604 404

E-Mail: sprzedaz@soleo-park.pl

2. Zwecke der Verarbeitung personenbezogener Daten, Rechtsgrundlage für deren Verarbeitung,

Personenbezogene Daten werden zu folgenden Zwecken verarbeitet

1. Abschluss, Erfüllung und Durchführung von Reservierungsverträgen, Vorverträgen, Übertragungsverträgen, Abtretungsverträgen und sonstigen Verträgen über den Erwerb von Räumlichkeiten im Rahmen des Investitionsvorhabens sowie zur Vornahme aller Maßnahmen auf Wunsch der betroffenen Personen, vor dem Vertragsabschluss (einschließlich, u. a. Vorstellung des Angebots, Führung von Verhandlungen).

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 Pkt. b) DSGVO.

2. Erfüllung gesetzlicher Pflichten des Datenverantwortlichen, insbesondere im Hinblick auf steuerliche Pflichten, einschließlich der Ausstellung von Buchhaltungsunterlagen oder anderen gesetzlich vorgeschriebenen Unterlagen sowie Erteilung von Auskünften auf

Verlangen an staatliche Behörden, Polizei, Staatsanwaltschaft und Gerichte auf Grundlage der von ihnen angegebenen Rechtsgrundlage.

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 Pkt. c) DSGVO.

3. Geltendmachung von Forderungen, was ein rechtlich begründetes Interesse des Datenverantwortlichen darstellt. *Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 Pkt. f) DSGVO.*

4. mögliche Rechtsstreitigkeiten, einschließlich Feststellung, Ermittlung oder Verteidigung gegen Ansprüche, was das rechtlich begründete Interesse des Datenverantwortlichen darstellt.

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 Pkt. f) DSGVO.

5. Beweiszwecke zur Sicherung von Informationen im Falle einer rechtlichen Notwendigkeit, Tatsachen zu beweisen, was das rechtlich begründete Interesse des Datenverantwortlichen darstellt.

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 Pkt. f) DSGVO.

6. Marketing und Werbung für durchgeführte Investitionsvorhaben.

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 Pkt. a) DSGVO

7. Führung von Statistiken zur Nutzung der einzelnen Website-Funktionen sowie Erleichterung der Nutzung der Website, Gewährleistung der informatischen Sicherheit der Website, was das rechtlich begründete Interesse des Datenverantwortlichen darstellt

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 Pkt. f) DSGVO.

3. Quelle der personenbezogenen Daten

Die Daten werden direkt bei der betroffenen Person oder bei gemeinsamen Vertragsabschlüssen von einer der Parteien des jeweiligen Rechtsgeschäfts (z. B. vom Ehepartner) erhoben. Die Daten können auch von Immobilienmaklern bezogen werden.

4. Umfang der verarbeiteten personenbezogenen Daten

Der Umfang der im Einzelfall verarbeiteten Daten richtet sich nach dem Verarbeitungszweck. Im Rahmen der Zusammenarbeit mit Ihnen verarbeitet der Datenverantwortliche nur die folgenden personenbezogenen Daten:

Vorname, Nachname, Adresse, Anschrift für Schriftverkehr, Telefonnummer, E-Mail, PESEL [Personenkennzahl], Nummer des Personalausweises oder eines anderen Lichtbildausweises, Bankkonto und Bankunternehmen, Familienstand, Art der Gütergemeinschaft innerhalb der Ehe, NIP-Nummer [Steuer-IdNr.], REGON-Nummer [Firmen-IdNr.]; im Fall von informatischen Daten auch in Cookies enthaltene Daten wie: besuchte Seiten und Unterseiten, die jeweilige Besuchsdauer dieser Seiten, sowie Daten zum Suchverlauf, IP-Adresse, Standort, Geräte-ID und Daten über Browser und Betriebssystem.

5. Kategorien der Empfänger personenbezogener Daten

Ihre personenbezogenen Daten dürfen nur an gesetzlich autorisierte Stellen und an alle Stellen weitergegeben werden, deren Dienste der Datenverantwortliche bei der Erfüllung seiner Aufgaben in Anspruch nimmt, insbesondere: Banken, Kreditinstitute, Notare, Rechtsanwälte, Banken, die das Bankkonto des Datenverantwortlichen führen, Unternehmen, die IT-Dienstleistungen erbringen, Unternehmen, die Buchhaltungsdienstleistungen erbringen, Unternehmen, die Programme für die Betreuung von Investitionsvorhaben betreuen und erstellen, Programmierer, Verwalter von gemeinsamen Immobilien, Unternehmen, die mit der Verarbeitung personenbezogener Daten betraut sind, Unternehmen, die mit der Durchführung des Investitionsvorhabens betraut sind (Betreiber), Architekten, Unternehmen, die Post- oder Kurierdienste erbringen, Unternehmen, die Forderungen kaufen, Medienanbieter usw.

Ihre personenbezogenen Daten können auch auf Anfrage von berechtigten staatlichen Organen, insbesondere von Organisationseinheiten der Staatsanwaltschaft, der Polizei, dem Vorsitzenden des Amtes für den Schutz personenbezogener Daten, dem Vorsitzenden des Amtes für Wettbewerbs- und Verbraucherschutz oder dem Vorsitzenden des Amtes für elektronische Kommunikation zur Verfügung gestellt werden.

6. Rechte der Personen, deren personenbezogene Daten verarbeitet werden

In jeder Phase der Verarbeitung personenbezogener Daten haben Sie die folgenden Rechte: das Recht auf Zugriff auf Ihre Daten (Art. 15 DSGVO), das Recht auf Berichtigung der Daten (Art. 16 DSGVO), das Recht, die Löschung Ihrer Daten zu verlangen (Art. 17 DSGVO), wenn keine Umstände weiterhin auftreten, von denen die Rede ist in Art. 6 Abs. 1 Pkt. a), b), c) und f) DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO), das Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Datenverarbeitung durch den Datenverantwortlichen (Art. 19 DSGVO), das Recht auf Einreichung einer Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO), wenn Sie der Ansicht sind, dass der Datenverantwortliche die Daten rechtswidrig verarbeitet.

Personen, die dem Datenverantwortlichen die Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten erteilt haben, haben gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchst. a) DSGVO das Recht, ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Der Widerruf der Einwilligung berührt nicht die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung vor dem Widerruf.

Der Datenverantwortliche reagiert unverzüglich auf die in Ausübung der oben genannten Rechte gestellte Anfrage, spätestens jedoch innerhalb eines Monats nach ihrem Erhalt. Wenn der Datenverantwortliche jedoch – aufgrund der Komplexität der Anfrage oder der

Anzahl der Anfragen – dieser Anfrage nicht innerhalb eines Monats nachkommen kann, werden wir dies innerhalb der nächsten zwei Monate tun und Sie zuvor über die beabsichtigte Verlängerung der Frist informieren.

Daten der Aufsichtsbehörde (Beschwerdeempfänger):

Vorsitzender des Amtes für den Schutz personenbezogener Daten

(Büro des Vorsitzenden des Amtes für den Schutz personenbezogener Daten, ul. Stawki 2, 00-193 Warszawa).

7. Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden

Ihre personenbezogenen Daten werden für den Zeitraum verarbeitet, der zur Erreichung der oben genannten Verarbeitungszwecke erforderlich ist, d. h.:

- 1) im Rahmen der Erfüllung des durch Sie geschlossenen Vertrages, für die Zeit bis zu dessen Beendigung und danach für einen Zeitraum im gesetzlich bestimmten Umfang, bis alle Ansprüche aus diesem Vertrag verjährt sind.
- 2) im Rahmen der Erfüllung gesetzlicher Pflichten für den gesetzlich vorgesehenen Zeitraum, insbesondere unter Berücksichtigung der Verjährungsfristen in den Fällen, in denen es zu einer Verjährung kommt.
- 3) im Rahmen der Geltendmachung von Forderungen für einen Zeitraum von 10 Jahren ab dem Ende der Vertragsausführung.
- 4) im Bereich gerichtlicher Streitigkeiten und Beweissicherung für einen Zeitraum von 10 Jahren ab Erlass eines rechtskräftigen Urteils über den Abschluss des Verfahrens und Vollstreckung der Forderung.
- 5) im Bereich Marketing und Werbung für die angebotenen Räumlichkeiten in Investitionsvorhaben für einen Zeitraum von 10 Jahren ab dem Datum der Einwilligung, jedoch nicht länger als bis zum Widerruf dieser Einwilligung.
- 6) im Bereich der IT-Statistiken und Gewährleistung der IT-Sicherheit der Website, für die Dauer der Speicherung von Cookies auf Ihrem Gerät (Sie können die Einstellungen für die Speicherung von Cookies selbständig ändern). Details dazu finden Sie in der Cookie-Richtlinie.

8. Freiwilligkeit der Weitergabe personenbezogener Daten

Die Bereitstellung personenbezogener Daten zum Zwecke der Vertragsverhandlung, des Abschlusses und der Durchführung von Verträgen sowie im Falle von Marketing und Werbung ist freiwillig. Die Nichtbereitstellung von Daten kann jedoch die Verhandlung, den Abschluss eines Vertrages und seine Durchführung unmöglich machen und somit dazu führen, dass der Datenverantwortliche die Räumlichkeiten nicht anbieten kann.

9. Weitergabe personenbezogener Daten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums

Personenbezogene Daten werden nicht an Unternehmen mit Sitz außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums weitergegeben.

10. Automatisierte Verarbeitung personenbezogener Daten und Profiling

Die gespeicherten Daten werden nicht automatisiert verarbeitet, auch nicht in Form von Profiling

Szczecin, den 1. Juli 2021